



**FRESENIUS
KABI**

caring for life

Pflegeleitfaden zur Tracheostomaversorgung

Tracheostomapflege



Pflegeleitfaden zur Tracheostomaversorgung*

Tracheostomapflege

Ziel:

- Die parastomale Haut sollte sauber und trocken gehalten werden.
 - Zur Vermeidung von Infektionen, Druckstellen und Mazerationen
 - Zum Erhalt eines intakten Hautmilieus „um das Tracheostoma herum“
- Die Pflege und der Trachealkompressenwechsel sollten täglich erfolgen (bei starker Sekretion auch häufiger).
 - Die Vorgabe der Pflegeeinrichtung ist zu beachten!

Allgemeines:

- **Verwendung von fusselfreien Reinigungsprodukten**
 - Spezialreinigungstücher oder weiche Vlieskompressen
 - Keine handelsüblichen Waschlappen verwenden, da potentieller Nährboden für Keime
- **Dokumentation bei speziellen Hautpflegemaßnahmen**
 - Strahlenschaden, Allergie, Infektion, Granulationsgewebe
 - Keine Verwendung von Salben bei Produkten wie Basisplatten/Pflastersystemen

Vorbereitung:

- **Saubere Arbeitsunterlage**
- **Utensilien bereitstellen**
 - Händedesinfektionsmittel
 - Bei Bedarf Handschuhe
 - Trachealkomresse (gelochte/geschlitzte Ausführung)
 - Bei Bedarf funktionsfähiges Absauggerät und steriler Absaugkatheter
 - Spezialreinigungstuch oder Vlieskomresse
 - Hautschutz oder Salbe nach ärztlicher Anordnung
 - Ggf. neues Kanülenhalteband (bei Verschmutzung)
 - Abfallbehältnis
- **Information und ggf. Lagerung des Patienten**
 - In Rückenlage mit erhöhtem Oberkörper

Hinweise:



Bei Rötungen

- Ggf. Pflegemittel ändern

Bei Entzündungen

- Rücksprache Arzt, event. Abstrich

Bei Infektionen

- Rücksprache Arzt, Wischrichtung beachten!

Bei Borkenbildung

- Prüfung, ob Verletzungen (Blutungen) als Ursache der Borkenbildung vorliegen
- An genügend Befeuchtung denken (Inhalation)

Bei Granulationsgewebe

- Rücksprache Arzt, ggf. chirurgische Entfernung
- Blutungsgefahr bei Kanülenwechsel!

Sollte das Tracheostoma Rötungen, Entzündungen, Infektionen, Borkenbildung oder Granulationsgewebe aufweisen, muss dies dokumentiert, kommuniziert und an den Arzt weitergeleitet werden.

Folgende Notfallutensilien sollten immer vorhanden und griffbereit sein:

- Notfallkanüle
- Trachealdilatator
- Notfallbeatmungsmaske

Die Beobachtung des Patienten vor, während und - in angemessenem Zeitraum - auch nach der Durchführung der Maßnahme ist für das Erkennen von Komplikationen und ggf. das Einleiten geeigneter Maßnahmen zu gewährleisten!

* Bei den Inhalten dieses Leitfadens handelt es sich lediglich um Empfehlungen von Fresenius Kabi. Der Arzt hat in allen Fällen die Therapiehoheit.

Durchführung:



Hände desinfizieren

- Bei Bedarf Handschuhe anziehen



Bei Bedarf orale / nasale und / oder tracheale Absaugung

- Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Pflegeleitfaden Absaugung und Inhalation!



Trachealkompresse entfernen

- Bei Bedarf verschmutztes Kanülen-halteband lösen und Trachealkanüle sichern



Inspektion und Reinigung des Tracheostomas

· Die Wischrichtung ist zu beachten!

- Intaktes Stoma:
Reinigung vom Stomakanal weg
- Infektiöses Stoma:
Reinigung zum Stomakanal hin



Achtung:

Das Eindringen von Fremdkörpern ist unbedingt zu vermeiden!

· Vorgehen je nach Hautzustand

- Normaler Hautzustand:
milde Waschlotion oder spezielle Reinigungstücher
- Trockener Hautzustand:
spezielle Reinigungstücher, isotone Kochsalzlösung
- Geröteter Hautzustand:
pH-neutrale Waschlotion, Hautschutz, Salben nur nach Rücksprache mit einem Arzt
- Entzündeter Hautzustand:
Versorgung nach ärztlicher Anordnung, ggf. Abstrich



Achtung:

Die Angaben der jeweiligen Hersteller sind einzuhalten!



Neue Trachealkompresse anlegen

- Die Auswahl richtet sich nach dem Zustand der Haut und der Sekretmenge



Prüfung des Trachealkanülen-Zubehörs

- Kanülenhalteband wieder anlegen bzw. bei Bedarf austauschen
- Auf korrekten Sitz achten, um Druckstellen zu vermeiden (2-Finger-breiter Puffer)
- Künstliche Nase / HME sichten und bei Bedarf austauschen
- Sprechventil und / oder Innenkanülen prüfen und ggf. reinigen (Gebrauchsanweisung des Herstellers ist zu beachten!)

7 Nachbereitung

- Patienten in eine angenehme Position bringen
- Materialien entsorgen
- Reinigung der Arbeitsfläche
- Händedesinfektion
- Dokumentation
- Bei Bedarf Absauggerät und ggf. Zubehör reinigen (Gebrauchsanweisung des Herstellers ist zu beachten!)



wir helfen Menschen

Ihren Einsatz für Therapieerfolg und Lebensqualität möchten wir einfacher und sicherer machen und die Lebensqualität von Patienten und Pflegebedürftigen stetig steigern. Wir übernehmen Verantwortung für hochwertige, individuell abgestimmte Produkte und Dienstleistungen in den Leistungsbereichen:

Ernährung

Für die enterale Ernährung bieten wir Ihnen Trink- und Sondennahrungen sowie Supplemente. Das Programm für die parenterale Ernährung reicht von Mehrkammerbeuteln bis zu Einzelkomponenten wie Fettemulsionen, Aminosäuren, Vitaminen und Spurenelementen. Bei unseren therapieübergreifenden, bundesweiten Versorgungsstrukturen setzen wir uns höchste Qualitätsstandards.

Arzneimittel

Für die intravenöse Therapie kritisch kranker Menschen haben wir ein umfangreiches Produktprogramm von generischen Arzneimitteln wie Antibiotika und Anästhetika sowie Arzneimitteln für die Onkologie. Ihre vielfältigen Therapien unterstützen wir mit systematisch abgestimmten Applikationstechniken.

Infusionen

Unser Angebot umfasst Volumenersatz-, Träger- und Elektrolytlösungen sowie spezifische Lösungen für die Pädiatrie in modernen und anwendungsfreundlichen Primärbehältnissen. Wir unterstützen Ihre therapeutische Arbeit durch umfangreiche Dienstleistungen, wie eine computergestützte Kompatibilitätsdatenbank und eine breite wissenschaftliche Basis.

Medizinprodukte

Für Ernährung, Infusionen, Arzneimittel und Blutkomponenten bieten wir Ihnen präzise aufeinander abgestimmte Applikationstechnik und -systeme an. Das Produktprogramm wird durch die Urologie, die Tracheostomie und die moderne Wundversorgung abgerundet.



**FRESENIUS
KABI**

caring for life

Fresenius Kabi Deutschland GmbH
Kundenberatung
61346 Bad Homburg
T 0800 / 788 7070
F 06172 / 686 8239
kundenberatung@fresenius-kabi.de
www.fresenius-kabi.de